

Was wünschen sich die Feldkircher Konsumenten?

BEFRAGUNG DURCH DIE HAK FELDKIRCH

Eine Befragung von Feldkircher KonsumentInnen haben SchülerInnen der Handelsakademie kürzlich im Auftrag der Stadt Feldkirch durchgeführt. Ziel der Untersuchung war es, Wünsche zum bestehenden Angebot in der Montfortstadt zu erfassen. Insgesamt wurden 280 persönliche Interviews durchgeführt, 40 in jedem Stadtteil. Die Ergebnisse wurden Anfang Juli in Anwesenheit von Bürgermeister Berchtold und Wirtschaftsstadtrat Thurnher, der WEF und der WTG präsentiert.

Die Fragen der SchülerInnen betrafen Themenbereiche wie das Kaufverhalten der KonsumentInnen, die Verkehrsmittelwahl oder die Beurteilung des Parkplatzangebotes. Ebenso wurde erhoben, wie das Produktangebot der Innenstadtgeschäfte gesehen wird. Weitere Themen waren Feldkirchs Märkte, das Gastronomie- sowie das Freizeitangebot.



Die Ergebnisse der KonsumentInnenbefragung wurden professionell präsentiert.



Bürgermeister Berchtold bedankt sich bei den SchülerInnen der IIIa Klasse und Projektleiter Prof. Günter Fritsch

Auf der Wunschliste ganz oben stehen für Feldkircher KonsumentInnen:

- Einkaufsmöglichkeiten für junge und preiswerte Mode (133 Nennungen v. 280 möglichen)
- Modecenter für Bekleidung (91 Nennungen)
- Mc Donald's (73 Nennungen)
- Tierhandlung (66 Nennungen)
- Nachtlokal mit Tanzgelegenheit (65 Nennungen)
- Disco (65 Nennungen)

Im Rahmen der Untersuchung hat sich weiters gezeigt, daß der Stadtbuss annähernd so oft benützt wird, um Einkäufe zu erledigen, wie der private Pkw. Ein Ergebnis, das die hohe Akzeptanz des Stadtbusses unterstreicht.

Befragt nach Vorschlägen, wie die Marktgasse noch attraktiver gemacht werden könnte, haben 22% der Personen ein innerstädtisches Einkaufszentrum genannt, 20% sehen eine Chance in Großveranstaltungen.

„Umfragen wie diese sind eine wichtige Diskussionsgrundlage“, unterstrich Bürgermeister Mag. Berchtold im Rahmen der Vorstellung der Untersuchungsergebnisse den Stellenwert der geleisteten Arbeit. Die SchülerInnen der HA werden die Untersuchungsergebnisse nun auch den Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses präsentieren.

Nähere Informationen zu den Ergebnissen der Untersuchung erhalten Sie an der Wirtschaftsservicestelle im Rathaus (Tel.: 304-374).